

Zentrum für Persönlichkeitsbildung der PH OÖ (hepi): Seminarprogramm 2024/25

Titel	Termin	Referent*innen	Ort	Beschreibung
<u>Gewaltfreie Kommunikation im Schulalltag - Worte können Fenster sein oder Mauern</u> 26F4ÜFLP04	09.07.2024	KL: Claudia Lengauer Ref: Astrid Miller	PH OÖ Huemerstraße	Kommunikation bildet die Grundlage für erfolgreiche Verbindungen besonders im Lehrer-Schüler-Verhältnis. Die gewaltfreie Kommunikation (Dr. Marshall B. Rosenberg) ermöglicht eine positive Beziehung durch einfühlsames Zuhören, ehrlichen Ausdruck von Bedürfnissen und wertschätzenden Dialog. Dies fördert nicht nur ein besseres Verständnis, sondern auch ein unterstützendes Lernumfeld.
<u>Von Depression bis Schulphobie: wie mit psychischen Erkrankungen im Schulalltag umgehen?</u> 26F4ÜFIN07	10.07.2024	KL: Dominik Buchmeier Ref: Julia Kolbeck	PH OÖ	Je mehr Sie über psychische Erkrankungen wissen, desto hilfreicher können Sie die Beziehung zum betroffenen Kind gestalten. Woran Sie psychische Erkrankungen erkennen und wie Sie mit herausfordernden Situationen umgehen können, wird Thema dieser Fortbildung sein. Auch werden wir uns mit Kommunikation, Beziehungsgestaltung, Elterngesprächen und nicht zuletzt mit Prävention beschäftigen.
<u>Aggression und Gewalt im Schulalltag</u> 26F4ÜFLP05	12.07.2024	KL: Christian Koblmüller Ref: Wolfgang Zinganell	PH OÖ	Aggressives Verhalten und Gewaltsituationen sind oftmals Teil des Schulalltags. Was hilft mir als Lehrperson? Welche Bedürfnisse stehen hinter diesem Verhalten? Hat das auch etwas mit meiner Haltung zu tun? Neben einem theoretischen Input steht besonders die Praxis im Fokus: Welche Tools und Lösungsmöglichkeiten gibt es, um gefährliches Verhalten besser zu verstehen und gleichzeitig einzudämmen?
<u>ONLINE: Kraftvoll ins neue Schuljahr - online</u> 26F4ÜFLP01	02.09.2024	KL: Dr. Adelheid Berghammer Ref: Marion Weiser	Online	Manchmal reichen auch die Ferien nicht aus, um sich wirklich zu erholen und zu regenerieren. Diese Fortbildung zielt darauf ab, den Energiepegel zu erhöhen, sich körperlich vital zu fühlen und mental gestärkt das neue Schuljahr zu starten. Weiters gibt es Tipps und Techniken zum Thema Loslassen und achtsamer Umgang mit sich selber während des Unterrichts.

<u>Gut bei Stimme – entspannt ins neue Schuljahr</u> 26F4ÜFLP03	03.09.2024	KL: Hannah Haider Ref: Bettina Challenger	PH OÖ	Unterrichten stellt hohe Anforderungen an Ihre stimmliche und psychische Belastbarkeit. Wir erarbeiten ein einfaches, praxistaugliches Übungsprogramm, das Ihre stimmliche Fitness verbessern und Stimmproblemen vorbeugen kann. Eine trainierte Stimme bleibt auch in Krisensituationen stabil und souverän. Atem – und Stimmübungen helfen außerdem, Stress abzubauen und Fehlspannungen zu lösen.
<u>Tag der Persönlichkeitsbildung: Schulalltag und Sehnsucht nach Raum und Muße</u> 27F4A3LP01	5.9.-6.9.2024	KL: Christian Koblmüller/Thomas Mohrs Ref: mehrere Vortragende	Hotel Spes Schlierbach	Schulalltag und die Sehnsucht nach Raum und Muße - Aus dem Programm: Impulsvortrag mit dem Bildungswissenschaftler und Achtsamkeitsspezialisten, Dr. Karl Heinz Valtl; weiters: 5 Wahl-Workshops zum Thema "Raum und Muße" und ein Improtheater mit Christoph Eder und ... genug Raum für persönliche Gespräche.
<u>Tag der Achtsamkeit - Einführung in die MBSR Methode</u> 27F4B0L67A	6.9.2024	KL: Mag. Andreas Grinzinger Ref: Dipl.-Päd. Julia Priesner	Zentrum Sonnendeck Volksgartenstr. 7 4020 Linz	Ein Tag zur Ressourcenstärkung und Schulung der Achtsamkeit, basierend auf MBSR – Stressbewältigung durch Achtsamkeit – nach Jon Kabat-Zinn. Techniken wie Yoga und Meditation finden ihren Einsatz. Ebenso wird auf Inhalte der Stresspsychologie eingegangen, welche eine Veränderung des Stresserlebens ermöglichen. Ein Vertiefungsangebot mit 1,5 Tagen findet im Oktober statt.
<u>KRAFT FÜR DEN SCHULALLTAG schöpfen mit Achtsamkeit, Selbstfürsorge und Kreativität</u> 27F4A3LP02	7.10.2024+8.10. (Präsenz) +21.10+11.11 .+2.12.25	KL: Claudia Lengauer Ref: Helga Luger Schreiner	PH Huemerstraße online	ACHTSAMKEIT, SELBSTFÜRSORGE und KREATIVITÄT sind Basis für gelingendes pädagogisches Wirken und auch Burnout-Prävention. Wissenschaftliche Forschung bestätigt die positive Wirkung. Wenn Lehrer*innen eine achtsame, authentische und freudvolle Haltung leben, wirkt sich dies unmittelbar positiv auf Schüler*innen aus: gelebte Leichtigkeit und Stärke inmitten täglicher Herausforderungen des Schulalltag
<u>Stressbewältigung - Stabilität und Gelassenheit entwickeln</u> 27F4B0L67B	11.10 + 12.10.	KL: Mag. Andreas Grinzinger Ref: Dipl.-Päd. Julia Priesner	Zentrum Sonnendeck Volksgartenstr. 7 4020 Linz	Basierend auf der MBSR Methode von Jon Kabat-Zinn ist dieses Angebot für Pädagog*innen entwickelt. Im Vordergrund stehen Stressbewältigung, Achtsamkeit, Kommunikation, Ressourcenstärkung und Selbstfürsorge. Dazu dienen Methoden aus Yoga und Meditation. Erkenntnisse aus der Stresspsychologie und die Erforschung eigener Verhaltensmuster helfen besser mit Belastung und Stress umzugehen.

<u>ONLINE: Professionelle Gesprächsführungskompetenzen für schwierige (Eltern-)Gespräche</u> 26F4ÜZKO02	24.10.2024	KL: Nicola Gerlinger Ref: Nicola Gerlinger	online	Neben einer kurzen theoretischen Einführung werden viele praktische Anleitungen und rhetorische Übungen vorgestellt, um deeskalierend einwirken zu können. Auch werden Kommunikationsfälle durch Üben positive Sprache umgangen und anhand dieser bewusst aufgezeigt, wie groß der Einfluss sorgsam gewählter Worte in schwierigen Gesprächssituationen sein kann.
<u>Schulen lösen Mobbing - No Blame Approach/Praxisseminar</u> 27F4A3LP03	05.11.2024	KL: Dominik Buchmeier Ref: Ilka Wilgreffe	PH OÖ	Hier lernen Sie, Mobbing von Konflikten zu unterscheiden: Signale, Handlungen, Folgen, Definitionen. Sie erhalten weitere Informationen zu Cybermobbing. Im Detail erfahren Sie die Schritte des No Blame Approach mit Gesprächsleitfäden und üben diese. Ebenso werden Elterngespräche bei Mobbing thematisiert.
<u>ONLINE: Was Wut sagen will – starke Gefühle erkennen, verstehen und begleiten</u> 26F4ÜZLP04	11.11.2024 18.11.2024	KL: Claudia Lengauer Ref: Astrid Miller	online	Gefühle sind Signale für Bedürfnisse. Wenn Schüler*innen starke Gefühle äußern, verstecken sich häufig unerfüllte Bedürfnisse dahinter. Mit Unterstützung der gewaltfreien Kommunikation (Dr. Marshall B. Rosenberg) bekommen wir einen anderen Blick auf die Gefühle. Gleichzeitig bietet uns die GFK einen Weg wie wir mit starken Gefühlen umgehen und so auch etwas zur Gewaltprävention beitragen.
<u>ONLINE: "Kinder trauern anders" - Begleitung von Kindern in Phasen der Trauer</u> 27F4BOL371	13.11.2024	KL: Preuer Susanne Ref: Dobretsberger Julia, Dobretsberger Martin, Oberngruber Tanja	online	Der Tod macht uns als Erwachsene und Lehrer*innen oft sprachlos. Trauer ist Teil des Lebens und damit auch des schulischen Alltags. Wie Kinder trauern, wie wir sie begleiten können und welche Antworten auf schwierige Fragen möglich sind, das erklären und diskutieren mit uns Julia und Martin Dobretsberger (WK OÖ, Innung Bestatter) und Tanja Oberngruber (Rainbows OÖ) in dieser Fortbildungs-LV.
<u>ONLINE: Tools der Persönlichkeitsentwicklung für mentale Gesundheit im Schulalltag</u> 26F4ÜZLP05	19.11.2024	KL: Hannah Haider Ref: Julia Schlögl	online	Gerade in Zeiten wie diesen gehen mit dem Schulalltag mehr denn je emotionale Herausforderungen, Stress und Veränderungsprozesse einher. Wie ist es möglich, diesen resilient und zuversichtlich zu begegnen? Und wie kann mentale Gesundheit für Schüler*innen im Schulalltag durch Tools der Persönlichkeitsentwicklung Raum finden? Diesen Themen widmen wir uns in diesem Online-Seminar.

<u>Ich bin es mir wert</u> 27F4A3LP15	20.11.2024	KL: Manuela Klaushofer Ref: Manuela Klaushofer	PH OÖ	Den eigenen Selbstwert kennen und Wege erkunden, die diesen steigern. Durch verschiedene Methoden und interaktive Übungen werden Selbstreflexion und Selbstakzeptanz gefördert, um ein positives Selbstbild zu entwickeln. Das Seminar bietet praktische Werkzeuge, um Selbstvertrauen aufzubauen, die persönliche Wertschätzung zu stärken und diese auch anderen gegenüber zeigen zu können.
<u>Angst und Depression bei Kindern/Jugendlichen verstehen und professionell begleiten</u> 26F4ÜZSK01	22.11.2024	KL: Dominik Buchmeier Ref: Dominik Buchmeier	PH OÖ	Angst und depressive Gefühle (Lustlosigkeit, fehlender Antrieb, etc.) sind integraler Bestandteil unseres Erlebens. Nach existentielltem Verständnis führt ein Übermaß dieser Gefühle zu psychischer Überforderung und sogenannten Copingmechanismen. Dieses Verständnis ermöglicht Pädagog*innen den professionellen Umgang mit eigenen Überforderungen bzw. mit überforderten Kindern/Jugendlichen.
<u>ONLINE: Menschentypen und ihre Motivationen erkennen und verstehen</u> 26F4ÜZKO03	22.11.2024	KL: Nicola Gerlinger Ref: Diana Uschner	online	Dieses Werkzeug hilft Ihnen, Ihre Kommunikation zu verbessern und andere Menschentypen noch besser zu verstehen. Sie lernen nicht nur sich selbst besser kennen, sondern auch die „Sprache“ des Gegenübers, um Botschaften verständnisvoller zu transportieren, sodass der Schulalltag in der Zusammenarbeit mit Kindern, Eltern und im Team erleichtert wird.
<u>ONLINE: Liebe, Sex & Co - Jugendliche im digitalen Zeitalter begleiten</u> 26F4ÜZSK02	26.11.2024	KL: Hannah Haider Ref: Hannah Feischl	online	Um Antworten auf Fragen rund um die Themen Liebe, Sex & Co. zu bekommen, suchen viele Jugendliche Rat im Internet. Daher ist es für Lehrer*innen unumgänglich, sich mit dem Einfluss digitaler Medien auf die Sexualität auseinanderzusetzen. Es werden Online-Phänomene, wie etwa Sexting und Pornografie, thematisiert und rechtliche Grundlagen vermittelt.
<u>ONLINE: Stressreduktion durch Bewegung, Ernährung und mentale Stärke</u> 27F4A3LP04	10.12.24+17. 12.24+14.1.2 5+21.1.25	KL: Claudia Lengauer Ref: Karin Pauer	online	Zu viel Belastung ist für Körper und Geist genauso ungesund wie Unterforderung und Langeweile. Beides sorgt für Stressreaktionen im Körper. Sie lernen Strategien kennen, Ihre körperliche und mentale Fitness im Schulalltag zu steigern. Sie erfahren, was in unserem Körper passiert, wenn wir im Dauerstress sind und welche entscheidende Rolle dabei Ernährung, Bewegung und mentale Stärke spielen.

<p><u>"zusammen.wachsen": Lebenskompetenzprogram m für die Volksschule 26F5GZSK03</u></p>	<p>15.01.25</p>	<p>KL: Polleichtner Ilse Ref: Vogl David</p>	<p>online</p>	<p>Das Programm zusammen.wachsen unterstützt Kinder bei der Entwicklung sozialer und emotionaler Fähigkeiten, die es ihnen ermöglichen mit sich selbst und mit anderen gut umgehen zu können. Durch das Programm wird ein gutes Klassenklima aufgebaut und die Zusammenarbeit in der Klasse gefördert. Bei diesem Seminar werden die Erfahrungen der Umsetzung reflektiert.</p>
<p><u>Bevor es richtig kracht" - herausfordernde Situationen im Unterricht souverän bewältigen 27F5BOL678</u></p>	<p>20.1.2025 und 21.1.2025</p>	<p>KL: Hermann Scheuringer Ref: Hermann Scheuringer</p>	<p>Spes Zukunfts- akademie</p>	<p>Motivierendes Lern- und Arbeitsklima; Training von Selbst- und Sozialkompetenz; Regeln und Verhaltensvereinbarung; konstruktive Streit- und Konfliktkultur; Umgang mit schwierigen Schüler*innen und Klassen; Gewalt- und Suchtprävention; Kommunikation und Gesprächsführung; kompetenzorientiertes Arbeiten; Modelle, Übungen, U-Methoden für die Praxis.</p>
<p><u>Nur Mut! Grenzen setzen und Emotionen meistern 27F5A3LP06</u></p>	<p>21.01.2025</p>	<p>KL: Claudia Lengauer Ref: Monika Schwaighofer</p>	<p>PH OÖ Huemerstraße</p>	<p>Sie reflektieren Ihre Denkmuster und bevorzugten Konfliktstile und erlernen Techniken, wie Sie Ihren Selbstwert und Ihre Präsenz im Schulalltag stärken können. Sie lernen einen reifen Umgang mit eigenen und fremden Emotionen in heiklen Situationen und erfahren, wie Sie selbstbewusst Grenzen setzen und schwierigen Persönlichkeitsstilen konstruktiv begegnen.</p>
<p><u>ONLINE: Stimme im Klassenraum: Wie klinge ich (besser) vor meinen Schüler*innen 27F5BOL104</u></p>	<p>22.01.2025 13.30-16.30</p>	<p>KL: Susanne Preuer Ref: Susanne Preuer, Thainer-Haimel Maria</p>	<p>online</p>	<p>Maria Theiner (ORF OÖ Moderatorin und Redakteurin) wendet sich mit dieser Fortbildungs-Lehrveranstaltung an Lehrer*innen, die sich mit Stimmbildung beschäftigen und ihre stimmliche Wirkung im Klassenraum (weiter)entwickeln wollen.</p>
<p><u>ONLINE: Stimme im Klassenraum: Wie klinge ich (besser) vor meinen Schüler*innen 27F5BOL105</u></p>	<p>22.01.2025 17-20 Uhr</p>	<p>KL: Susanne Preuer Ref: Susanne Preuer, Thainer-Haimel Maria</p>	<p>online</p>	<p>Maria Theiner (ORF OÖ Moderatorin und Redakteurin) wendet sich mit dieser Fortbildungs-Lehrveranstaltung an Lehrer*innen, die sich mit Stimmbildung beschäftigen und ihre stimmliche Wirkung im Klassenraum (weiter)entwickeln wollen.</p>

<u>Prävention von Essstörungen im Kontext Schule</u> 27F5BOL401	28.01.2025	KL: Polleichtner Ilse Ref: Palka Violetta	Institut Suchtprävention - pro mente	Im Seminar werden Tools zum Thema positives (Körper-)Selbstbild bzw. Reduzierung des Gewichtsstigmas vorgestellt. Die Teilnehmer*innen erhalten auch einen Überblick über die Formen von Essstörungen und die aktuellen Trends sowie über die Möglichkeiten der Prävention in der Schule. Als Basisliteratur wird das Unterrichtsmaterial x-act Essstörungen verwendet (www.praevention.at).
<u>ONLINE: Die Kunst des Zuhörens – gutes Gesprächsklima schaffen</u> 26F5ÜZKO04	29.01.2025	KL: Nicola Gerlinger Ref: Christine Leimer	online	Kommunikation ist MEHR als Sprechen und Zuhören! Wir gestalten damit die BEZIEHUNG zu anderen Menschen wie z.B. Familie, KollegInnen, Kinder, Eltern. Eine wichtige Rolle spielt dabei das Gesprächsklima. Wie können wir für ein gutes Gesprächsklima sorgen? Vielerlei Tipps warten auf Sie!
<u>Schule & Trauer – Begleitung von Schüler*innen in schwierigen Situationen</u> 27F4BOL370	29.01.2025	KL: Preuer Susanne Ref: Oberngruber Tanja, Preuer Susanne	PH OÖ	Trauer kann Thema des schulischen Alltags sein. Welche Situationen im Unterricht möglich sind und wie wir als Lehrer*innen damit umgehen können, diskutiert mit uns Tanja Oberngruber (Rainbows OÖ), die uns an ihrer langjährigen Erfahrung als Lehrerin teilhaben lässt. Wenn Sie sich aktuell selbst in einer akuten Trauersituation befinden, werden Sie gebeten zu einem späteren Zeitpunkt teilzunehmen.
<u>ONLINE: Tabuthemen bei Kindern und Jugendlichen ansprechen</u> 26F5ÜZLP07	11.03.2025	KL: Claudia Lengauer Ref: Thomas Beyer	online	Moralvorstellungen, Religiosität, Kultur und Familientraditionen beeinflussen Kinder und Jugendliche bewusst oder unbewusst, wenn sie - meist ganz plötzlich - vor Tabuthemen wie Pornografie, Gewalt, radikale Einstellungen oder Grenzüberschreitungen gestellt werden. Wie reagiere ich? Sollen Eltern oder die Mitschüler*innen einbezogen werden? Wer kann dabei helfen?
<u>Persönliche Grenzen erkennen und durchsetzen</u> 27F5A3LP16	13.3.2025	KL: Manuela Klaushofer Ref: Manuela Klaushofer	PH OÖ	Eine bewusstere Verbindung zu den eigenen Bedürfnissen und Emotionen herstellen. Durch gezielte Übungen lernen Sie Ihre persönlichen Grenzen zu erkennen und wirksame Strategien zur Durchsetzung dieser Grenzen zu entwickeln. Das Seminar fördert Selbstreflexion und stärkt die Fähigkeit, ein gesundes Gleichgewicht zwischen eigenen Bedürfnissen und äußeren Anforderungen zu finden.

<p><u>Gruppensupervision – Professioneller Umgang mit pädagogischen Herausforderungen</u> 27F5A3LP07</p>	<p>7.3., 18.3., 25.3.2025</p>	<p>KL: Claudia Lengauer Ref: Dominik Buchmeier, Claudia Lengauer</p>	<p>PH OÖ + online</p>	<p>Anleitung zum kollegialen Austausch in Form von Gruppensupervision, mit dem Ziel die Pädagog*innen für professionelle Intervision (gegenseitige Stärkung und Perspektivenwechsel) zu qualifizieren. Grundlage ist das Menschenbild der Existenzanalyse, das davon ausgeht, dass wir Menschen mehr sind als Körper und Psyche. Wir bearbeiten pädagogische Problemstellungen in vertraulicher Atmosphäre.</p>
<p><u>Digitale Medien zwischen Faszination, Sucht und Risiko</u> 27F5B0L651</p>	<p>11.03.2025</p>	<p>KL: Polleichtner Ilse Ref: Eberle Peter</p>	<p>Institut Suchtprävention - pro mente</p>	<p>Das Seminar gibt zunächst einen Überblick über aktuelle Computerspiele und Kommunikationsanwendungen. Es wird erläutert, wodurch die starke Faszination für Computerspiele und soziale Netzwerke entsteht. Risikofaktoren für zu intensiven Konsum, Cybermobbing, sexuellen Missbrauch und Aggressivität werden besprochen. Möglichkeiten der Begleitung und Prävention in der Schule werden vorgestellt.</p>
<p><u>Step by Step - Umgang mit (sucht-) gefährdeten Schüler*innen</u> 27F5B1L010</p>	<p>13.03.2025</p>	<p>KL: Danner-Pühringer Gerlinde Ref: Geigle Dieter, Krenmayr Dietmar</p>	<p>Institut Suchtprävention - pro mente</p>	<p>Verdacht auf Substanzmissbrauch, Sucht oder Mobbing: Was tun bei Auffälligkeiten? Die Fortbildungsveranstaltung thematisiert Möglichkeiten der Früherkennung und Intervention. Neben Grundlagen, Haltung und Hintergrundwissen wird auf die Bedeutung der Gesprächsführung als Interventionsmöglichkeit eingegangen. Die Inhalte werden durch Beispiele und Übungen veranschaulicht (www.stepcheck.at). Sensibilisierung zur Früherkennung problematischer Verhaltensmuster anhand eines 6-stufigen Handlungsmodells.</p>
<p><u>Wetterfest - Lebenskompetenzprogramm für die Oberstufe</u> 27F5B0L410</p>	<p>27.03.2025</p>	<p>KL: Polleichtner Ilse Ref: Geigle Dieter</p>	<p>Institut Suchtprävention - pro mente</p>	<p>Lebenskompetenzen sind fächerübergreifende Kompetenzen. Selbstwahrnehmung, Kommunikation, Problemlösen, Stressbewältigung wirken gesundheitsfördernd, suchtpräventiv, verbessern das Wohlbefinden des Einzelnen, das Klassenklima und steigern die Lernmotivation. Das Seminar bereitet die Umsetzung von Wetterfest mit Theorieinput und praktischen Übungen inkl. einem Manual für die 9.-13. Schulstufe vor.</p>

<u>ONLINE: Bodyshaming und Schönheitsideale - In-Themen bei Kindern und Jugendlichen</u> 26F5ÜZLP09	01.04.2025	KL: Claudia Lengauer Ref: Elisabeth Kaiser	online	Juhuu, Freibad! Braungebrannte, wohlgeformte, gestylte, sportliche Körper, das sind Bilder, die wir damit verbinden. Gerade Kinder und Jugendliche fühlen sich aber oft unwohl, weil das nichts mit dem eigenen Körper zu tun hat. Bodyshaming kann einem überall begegnen, auch als Mensch, bei dem eigentlich alles „normal“ ist. Wie kann man dem Bodyshaming entgegenwirken und vor Verletzendem schützen.
<u>ONLINE: Rhetorische Tipps und mentale Stärkung in herausfordernden Zeiten</u> 26F5ÜZKO01	02.04.2025	KL: Nicola Gerlinger Ref: Nicola Gerlinger	online	Kommunikativ und mental stark sein und bleiben durch gezielte rhetorische Strategien und Ressourcenanbindung, handlungsfähig, stressresistent und gesund mit Freude im Lehrberuf sind die Ziele dieser LV. Zahlreiche Praktische Anleitungen und Übungen können sofort umgesetzt und in Ihren Alltag integriert werden!
<u>Der Einfluss pädagogischer Arbeit auf das Selbstwertgefühl von Kindern und Jugendlichen</u> 27F5A3LP08	08.04.2025	KL: Dominik Buchmeier Ref: Dominik Buchmeier	PH OÖ	Pädagog*innen begegnen Kindern und Jugendlichen in vielen – auch herausfordernden – Situationen. Sie tragen dabei große Verantwortung, weil die Art der Begegnung Einfluss auf das Selbstbild des Gegenübers hat. In dieser Lehrveranstaltung betrachten Sie das Phänomen der Begegnung genauer, machen Selbsterfahrung und bekommen Anreize für die Praxis.
<u>ONLINE: Schule & Trennung/Scheidung – Begleitung von Schüler*innen in schwierigen Situationen</u> 27F5BOL400	09.04.2025	KL: Susanne Preuer Ref: Susanne Preuer und Tanja Oberngruber	online	Trennung und Scheidung der Eltern bzw. Erziehungsberechtigten kann Thema des schulischen Alltags sein. Welche Situationen im Unterricht entstehen können und wie wir als Lehrer*innen damit umgehen können, diskutiert mit uns Tanja Oberndorfer (Rainbows OÖ), die uns auch an ihrer langjährigen Erfahrung als Lehrer*in teilhaben lässt.
<u>ONLINE: Trauma (be)trifft uns alle Kompetenzen mit traumatisierten Schüler*innen* erlangen</u> 26F5ÜZLP02	10.04.2025	KL: Nicola Gerlinger Ref: Michaela Nußbaumer	online	Krieg, Flucht, Tod, Scheidungen sind Beispiele wie Traumata entstehen können. Von diesem Seminar nehmen Sie Grundlagenwissen zum Thema Psychotraumatologie und Tools für den Umgang mit traumatisierten Kindern mit.

<p><u>ONLINE: Ich bin wertvoll die Macht der Affirmation Selbstwertstärkung</u> 26F5ÜZLP01</p>	22.04.2025	KL: Nicola Gerlinger Ref: Nicola Gerlinger	online	Ich bin wertvoll – Die Macht der Affirmation und die Kraft des Visualisierens neben anderen Tools haben einen großen Einfluss auf unseren Selbstwert, der die Basis unserer mentalen Verfassung bildet. In dieser LV lernen Sie auch den Einfluss von Glaubenssätzen und inneren Antreiber ebenso kennen und daraus leiten sich praktische Übungen ab.
<p><u>ONLINE: Gefälschte Filme und Bilder aufspüren</u> 26F5ÜZLP06</p>	29.04.2025	KL: Claudia Lengauer Ref: Thomas Beyer	online	Bilder und Videos sind kein Text-Beiwerk, sie sind der Eyecatcher und ziehen unbewusst die eigentliche Aufmerksamkeit, gerade auch bei Kindern und Jugendlichen, auf sich. Ist es aber der echte Ort, Zeitpunkt oder Zusammenhang? Wurde das Bild manipuliert? Diese potenziellen Manipulationen betreffen alle Medien. Die Pädagoginnen sollen auch Techniken der Manipulation von Bild/Video kennen lernen.
<p><u>Gewaltprävention in die pädagogische Arbeit integrieren</u> 27F5A3LP09</p>	08.05.2025	KL: Claudia Lengauer RL: Oliver Inzinger	PH OÖ Huemerstraße	„Plötzlich ist es eskaliert, und ich stand da wie versteinert.“ Kennen Sie Aussagen wie diese aus Ihrem beruflichen Alltag? Vielleicht sogar aus eigener Erfahrung? Nach diesem Seminar erkennen Sie Konflikt- bzw. Dramadynamiken bereits in den Anfangsphasen, können entsprechend rasch Stopps setzen und lernen für sich selbst wertvolle Verarbeitungstechniken kennen, um handlungsfähig zu bleiben.
<p><u>Unterrichtsstörungen - wie gehe ich damit um?</u> 26F5ÜZLP08</p>	08.05.2025 + 15.05.2025	KL: Claudia Lengauer Ref: Gabriela Hochrathner"	PH OÖ	Immer häufiger fallen Schülerinnen durch unruhiges oder abwesendes Verhalten auf. In diesem Umfeld ist es für Pädagoginnen sehr anstrengend Lehrinhalte zu vermitteln. Alle Beteiligten sind gestresst. Im Seminar werden sowohl körperorientierte Stressbewältigungsstrategien als auch Übungen zur Stabilität und zur Stärkung des Selbstwertgefühls vermittelt. Der Stresspegel wird positiv beeinflusst.

<p><u>Auffällige Schüler*innen:</u> <u>Das Gespräch als Intervention</u> 27F5B1L018</p>	<p>14.05.2025+1 5.05.2025</p>	<p>KL: Danner-Pühringer Gerlinde Ref: Geigle Dieter, Krenmayr Dietmar</p>	<p>Institut Suchtprävention - pro mente</p>	<p>Sozialer Rückzug, starker Leistungsabfall, Schulverweigerung oder aggressives Verhalten ... Viele Lehrkräfte sind mit Verhaltensweisen von Schüler*innen konfrontiert, die Sorge auslösen. Was tun, wie damit umgehen? Ein Gespräch kann zu mehr Klarheit führen und passende Hilfestellungen oder Problemlösungen aufzeigen. Vermittlung professioneller Haltungen zur Gesprächsführung und Vertiefung grundlegender Gesprächsführungstechniken mittels praktischer Übungen.</p>
<p><u>Die Kraft meiner Gedanken für Schule und Unterricht nutzen</u> 27F5A3LP11</p>	<p>23.5.2025+24 .5.2025</p>	<p>KL: Heidi Berghammer Ref: Andrea Ilk</p>	<p>Seminarhotel Sperlhof, Edlbach</p>	<p>Oft ist es nur ein Wort, das unsere Situation anders beurteilen lässt. Was geschieht, wenn wir statt „Ich kann das nicht“ sagen würden "Ich kann das NOCH nicht". Gedanken steuern unser Tun und unsere Entscheidungen. Es ist Zeit ihnen viel Beachtung zu schenken.</p>
<p><u>HYBRID: ErMUTigung</u> 27F5A3LP10</p>	<p>27.05.2025</p>	<p>KL: Christian Koblmüller Ref: mehrere Vortragende</p>	<p>PH OÖ HS 6 + online</p>	<p>hepi im Dialog: Pädagog*innen brauchen für ihre verantwortungsvolle und vielschichtige Tätigkeit Mut und Energie. Sie brauchen aber auch Motivation und Lob zur inneren Stärkung, um sich MUTig den Herausforderungen des Schulalltags zu stellen. Wir wollen diesem Thema in einer spannenden moderierten Podiumskussion mit namhaften Referent*innen nachgehen.</p>
<p><u>Der will doch nur spielen! Umgang mit der neuen digitalen Welt von Volksschulkindern</u> 26F5GFDL01</p>	<p>07.07.2025</p>	<p>KL: Polleichtner Ilse Ref: Vogl David</p>	<p>Institut Suchtprävention pro mente</p>	<p>Volksschulkinder werden immer früher mit digitalen Geräten ausgestattet. Das Seminar diskutiert die neue Lebenswelt der Generation Alpha, deren Denk- und Lebensweise hochgradig digital verläuft bzw. verlaufen wird. Das Seminar thematisiert die Früherkennung von problematischen Konsummustern und stellt Gegenstrategien anhand von Beispielen und Übungen vor.</p>
<p><u>"zusammen.wachsen": Lebenskompetenzprogramm für die Volksschule</u> 26F5GFSK01</p>	<p>08.07.25 – 10.7.25</p>	<p>KL: Polleichtner Ilse Ref: Vogl David</p>	<p>Institut Suchtprävention pro mente</p>	<p>Das Programm „zusammen.wachsen“ unterstützt Kinder bei der Entwicklung sozialer und emotionaler Fähigkeiten, die es ihnen ermöglichen mit sich selbst und mit anderen gut umgehen zu können. Durch das Programm wird ein gutes Klassenklima aufgebaut und die Zusammenarbeit in der Klasse gefördert. Alle Teilnehmer*innen erhalten das ausführliche Unterrichtsmanual. Im Seminar wird damit bereits gearbeitet.</p>

Von Depression bis Schulphobie: psychische Erkrankungen im Kontext Schule? 26F5ÜFLP01	08.07.2025	KL: Dominik Buchmeier Ref: Julia Kolbeck	PH OÖ	Je mehr Sie über psychische Erkrankungen wissen, desto hilfreicher können Sie die Beziehung zum betroffenen Kind gestalten. Woran Sie psychische Erkrankungen erkennen und wie Sie mit herausfordernden Situationen umgehen können, wird Thema dieser Fortbildung sein. Auch werden wir uns mit Kommunikation, Beziehungsgestaltung, Elterngesprächen und nicht zuletzt mit Prävention beschäftigen.
Burnout, the burning question 27F5A3LP12	7.7.25 + 8.7.25	KL: Heidi Berghammer Ref: Rainer Holzinger	Seminarhotel Sperlhof, Edlbach	Burnout lässt sich als schleichender Prozess definieren. Oftmals fehlen die trennscharfen Kriterien zwischen gerade noch ehrgeizig agierend und im nächsten Moment bereits hilflos reagierend. Die Lage ist aber nicht hoffnungslos. Es gibt Frühwarnsignale und je nach Ausprägungsgrad adäquate Prophylaxe- bzw. Bewältigungsmaßnahmen. Interessieren Sie sich für den Teufelskreis des Erschöpfungssyndroms?
Konflikte lösen mit Sinn - nach Viktor Frankl 27F5A3LP13	9.7.25- 10.7.25	KL: Heidi Berghammer Ref: Beatrix Kastrun	Seminarhotel Sperlhof, Edlbach	Konflikte vergiften oft die Atmosphäre in Schule und Klassenzimmer, schaukeln sich hoch und führen zu Aggression und Eskalation. Was tun? Die Logotherapie liefert durchdachte Modelle und praktikable Werkzeuge für den Schulalltag. Denn: Konfliktlösung mit "Sinn" ist Paradigmenwechsel und "Miteinander statt Gegeneinander"
Pädagogischer Erfolgsfaktor "Gewaltprävention" 27F5A3LP14	10.7.2025 +11.7.2025	KL: Heidi Berghammer Ref: Beatrix Kastrun	Seminarhotel Sperlhof, Edlbach	In dieser Fortbildung beschäftigen wir uns mit den Arten von Gewalt, mit Prävention und dem Umgang mit Gewalt. Wir erarbeiten Strategien für den Schulalltag, die als Leitfaden dienen können. Denn eine Schulkultur, die den konstruktiven Umgang mit Gewalt lehrt und lebt, ist ein effizienter Beitrag zur Entwicklung einer friedvollen Gesellschaft.